

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Frithjof Kühn
Kreishaus

29.03.2007

53721 Siegburg

nachrichtlich:

SPD-Kreistagsfraktion
FDP-Kreistagsfraktion

Teilnahme der Freien Wohlfahrtspflege an Ausschüssen

Sehr geehrter Herr Landrat,

die CDU-Kreistagsfraktion und die Kreistagsfraktion *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* beantragen, die Verwaltung möge bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Soziale Angelegenheiten und Soziale Beschäftigungsförderung

- 1.) rechtlich prüfen, ob und inwieweit eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der Freien Wohlfahrtspflege mit beratender Stimme an den Sitzungen des Ausschusses für Soziale Angelegenheiten und Soziale Beschäftigungsförderung und des Ausschusses für Angelegenheiten von Menschen mit Behinderung teilnehmen kann, und
- 2.) die entsprechenden Umsetzungsschritte vorschlagen.

Begründung:

Die CDU-Kreistagsfraktion und die Kreistagsfraktion *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* anerkennen die besondere Bedeutung der Träger der Freien Wohlfahrtspflege und unterstützen sie in ihrer Arbeit im sozialen Bereich.

Im Rhein-Sieg-Kreis haben sich die Träger zu einer ARGE Wohlfahrt zusammengeschlossen, die seit Jahren verlässliche und kompetente Ansprechpartnerin in sozialen Belangen ist. Mit dem vorliegenden Antrag sollen das Fachwissen und die Erfahrungen der Praxis in die Beratungen der jeweiligen Fachausschüsse einfließen. Die CDU-Kreistagsfraktion und die Kreistagsfraktion *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* versprechen sich

auf diesem Weg, politische Entscheidungen noch stärker an den Belangen der betroffenen Menschen ausrichten zu können. Außerdem soll so die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der ARGE Wohlfahrt intensiviert werden.

Mit freundlichem Gruß

gez. Uta Gräfin Strachwitz
gez. Michael Donix
gez. Wilhelm Herbrecht

gez. Gabi Deussen-Dopstadt
gez. Michaela Balansky

f.d.R.:

f.d.R.:

Ulla Breitbach

Claudia Owczarczak